

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens:

Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

A 23.500 und A 28.500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 59

Mittwoch 25. Juli 1928.

Jahrgang XXXVII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Landtag von Wien vom 18. Juli. — Bezirksvertretungen: Landstraße vom 28. Juni; Sitzung. — Baubewegung vom 21. bis 24. Juli. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergebungen. — Kundmachungen: Wiederbelegung einfacher Gräber auf dem Siebinger Friedhof; Veränderliche Gebühren auf den Wiener Schlachtviehmärkten; Waldschaden-Ersatz-Tarif für das Gebiet der Bundeshauptstadt Wien. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Landtag von Wien.

Beschlußprotokoll

der Sitzung vom 18. Juli 1928, 4 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Die Präsidenten Zimmerl und Doktor Danneberg.

Schriftführer: Die Abg. Erban, Hedorfer, Holaubek und Pokornj.

1. Die Abg. Dr. Friedjung, Grosig, Gröbner, Anna Grünwald, Hieß, Dr. Milne Furtmüller, Jenschik, Kohl, Dr. Kolassa, Nachtnebel, Schleifer, Wagner, Wawerka und Weigl sind beurlaubt. Die Abg. Hammerschmid und Holaubek sind entschuldigt.

Berichterstatter Abg. Linder:

2. P. Z. 2526, P. 1. Die Gesetzesvorlage über die Straßenpolizei, soweit sie sich nicht auf Bundesstraßen bezieht, wird in der in der Beilage Nr. 122 a vorgeschlagenen Fassung und mit folgenden Abänderungen beschlossen:

„Im § 2, Absatz 4, zweite Zeile, ist nach dem Worte „Einrichtung“ das Wort „Ausmaß“ einzuschalten.“

„Im § 3, Absatz 2, ist in der zweiten Zeile an Stelle des Wortes „vorschriftsmäßigem“ das Wort „einwandfreiem“ zu setzen.“

„Im § 3, Absatz 3, ist in der zweiten Zeile nach dem Worte „verpflichtet“ einzuschalten „muß sich während der Fahrt in nüchternem Zustande befinden.““

„Im § 3, Absatz 6, zweite Zeile, ist an Stelle des Wortes „Ausnahmen“ das Wort „Erleichterungen“ zu setzen.“

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

(Redner: Abg. Kunschak, Landeshauptmann Seitz und Abg. Dr. Wagner. — Während der Rede des Abg. Kunschak übernimmt Präsident Dr. Danneberg den Vorsitz.)

Folgender Antrag des Abg. Dr. Wagner wird abgelehnt:

Der hohe Landtag wolle beschließen:

§ 4, Absatz 5, hat zu lauten: Geschlossene Verbände des Bundesheeres, der Bundespolizei und anderer behördlicher Wachkörper dürfen nicht, Leichenzüge, Prozessionen und sonstige Aufzüge dürfen, so lange sie nicht auf Weisung anderer Organe der Straßenaufsicht unterbrochen werden, nicht getreuzt werden.

(Schluß der Sitzung um 6 Uhr 5 Minuten abends.)

Bezirksvertretungen.

3. Gemeindebezirk, Landstraße.

Öffentliche Sitzung vom 28. Juni 1928.

Vorsitzender: BB. Adolf Lahner.

Schriftführer: Berv. Ob. Koär. Kühnel.

Zu Ersatzfürsorgegeräten werden gewählt: Sozialdemokratische Partei: Johann Gruska, Maschinenschlossergehilfe; Franz Gula, Erdarbeiter; Anna Lator, Hilfsarbeiterin. Einheitsliste: Robert Gabriel, niederösterreichischer Landesbeamter; Lorenz Haserl, Finanzwachoberkommissär; Dr. Josef Gustav Himmer, Professor; Dr. Eduard Raipr, Privatbeamter; Josef Schnobrich, Bundesbeamter; Franz Ernka, Eisenbahnbediensteter; Jakob Szalay, Kaufmann; Leopold Trnka, Beamter; Johann Weber, Postsparkassenbeamter.

BBSt. Sperl berichtet über Rauch- und Lärmbelästigungen auf der Strecke der Verbindungsbahn zwischen den Stationen Rennweg und Arsenal bei der Führung von schweren Lastzügen, die in der großen Steigung in der Strecke ihre Begründung haben dürften und besonders bei den um Mitternacht geführten Zügen äußerst unangenehm von der Bevölkerung empfunden werden. Er ersucht, bei der Bundesbahndirektion anzufragen, ob nicht durch Teilung der Lastzüge in zwei Garnituren ein reibungsloses Passieren dieser Steigung möglich wäre. Hiezu sprechen BR. Brachetka und der Vorsitzende und sagt letzterer eine Eingabe an die Bundesbahndirektion zu. — BR. Haas berichtet über Beschwerden der Bevölkerung über das Inlaffen der Gasrechnungen, die sehr oft zum Ultimo erfolgt. Er ersucht, bei der Direktion der städtischen Gaswerke anzufragen, ob nicht die gleiche Art des Inlaffens wie bei den städtischen Elektrizitätswerken mittels Erlagscheine eingeführt werden könne. — BR. Raingmayer beschwert sich über die Durchführung von Straßendüngungen in den Herbstmonaten, wodurch die betreffenden Straßen in den nächstfolgenden Sommermonaten bereits infolge Eintrocknens des Delbelages wieder starke Staubentwicklung verursachen. Er weist insbesondere auf die Schwalbengasse und deren starken Fuhrwerksverkehr hin und ersucht, die Delung in einer früheren Jahreszeit vorzunehmen. Weiters ersucht er um ehefte Durchführung der Delung der Reulinggasse, in dem Teile, der den Arenbergpark begrenzt, da besonders die Besucher dieses Parkes unter der Staubentwicklung leiden. — BR. Sandner beschwert sich über Wasseransammlung bei dem neu errichteten Brunnen in der Gartenanlage an der Weißgärber Lände, wodurch der Verkehr arg behindert wird. Er hält eine Senkung des Standortes des Brunnens für notwendig, da dadurch eine Verbreiterung der Wasseransammlung verhindert werden könnte. Weiters tritt er für eine Errichtung einer Bedürfnis-

anstalt auf der Weißgärber Lände (Gartenanlage) ein. — Derselbe beschwert sich neuerlich über den Umstand, daß bei Zuteilung von Lokalaugenscheinen die Vertreter der Minderheiten zu wenig berücksichtigt werden und stellt neuerlich das Ansuchen, letzteren entsprechend ihrer Zahl an Vertretern in der Bezirksvertretung Lokalaugenscheine zuzuweisen.

Sitzung:

Favoriten: 27. Juli, 4 Uhr.

Baubewegung

vom 21. bis 24. Juli 1928.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

13. Bezirk: Villa, Hagenberggasse 21, von Dr. Paulischke, Bauführer Münster, Bm. (7726).
 " " Villa, Weitlingergasse 25, von Wenner, Bauführer Müllner, Bm. (7728).
 " " Siedlerhaus, Wolfersberg, von Kinzl, Bauführer Scheiberl, Bm., Havliczek, Zm. (7734).
 " " Siedlerhaus, Wolfersberg, Parz. 272, von Bimüller, Bauführer Höbart, Bm. (7982).
 " " Siedlerhaus, Wolfersberg, Parz. 504, von Prinz, Bauführer Ganger, Bm. (8102).
 " " Siedlerhaus, Wolfersberg, Parz. 134, von Haiszany, Bauführer Hammer, Bm. (8248).
 " " Villa, Lainzer Straße 152, von Wöhrl, Bauführer Schlosser & Trost, Bm. (8164).
 " " Villa, Bernbrunnengasse 1, von Henkel & Komp., Bauführer H. Jäger, Bm. (8277).
 " " Villa, Hummelgasse, Einl.-Z. 1249, von Kriege, Bauführer Breiteneder, Bm. (8294).
 " " Einfamilienhaus, Speising, Kat.-Parz. 335/17, von Dr. Kollmann, Bauführer Hecht, Bm. (8165).
 18. Bezirk: Familienhaus, Wallrizgasse 120, von J. J. Starf, Bauführer Ing. Max Haupt, Bm. (2600).
 " " Zweifamilienhaus, Herbedstraße 114/116, von Schiffe und Mitbesitzer, Bauführer Robert Hofer, Bm. (2627).
 19. Bezirk: Einfamilienhaus, Peter Jordan-Straße, Einl.-Z. 1795, von Jeanne Schwarz, Bauführer August Eisengart, Bm. (3836).
- Verschiedene Bauten:**
1. Bezirk: Hofüberdeckung, Ebendorferstraße 7, von der Kammer für Arbeiter und Angestellte, Bauführer Mautner & Rothmüller, Bm. (17932).
 " " Bierfahrtsche, Wolfengasse 3, Bauführer Franz Bayer, Bm. (18003).
 " " Klostet, Kurrentgasse 5, von der Genossenschaft der Gastwirte Wiens, Bauführer Ing. R. Führer, Bm. (18009).
 2. Bezirk: Garagengebäude, Sturzerstraße 31, von A. Worowicka, Bauführer Ing. S. Ungethüm, Bm. (18026).
 8. Bezirk: Kanalauswechslung, Florianigasse 3, von A. Kaan, Bauführer Franz Pölz, Bm. (18000).
 9. Bezirk: Flugdächer, Schubertgasse 3, von A. Voglmayer, Bauführer Rudolf Härtl, Bm. (17902).
 13. Bezirk: Magazin, Linger Straße 223, von Münster & Komp., Bauführer Fischer, Bm. (7723).
 " " Stodaufbau, Dackinger Straße 52, von den Vereinigten Färbereien, Bauführer Breiteneder, Bm. (8047).
 " " Sommerhütte, Breitensee, Einl.-Z. 905, von Häusler, Bauführer Hirschberg, Zm. (7916).
 " " Sommerhütte, Wolfersberg, Einl.-Z. 569, von Hilla, Bauführer Hammer, Bm. (8244).
 " " Sommerhütte, Wolfersberg, Einl.-Z. 145, von Matefek, Bauführer Hammer, Bm. (4129).
 " " Sommerhütte, Wolfersberg, Einl.-Z. 546, von Tager, Bauführer Hammer, Bm. (4310).

13. Bezirk: Sommerhütte, Wolfersberg, Einl.-Z. 554, von Bicalet, Bauführer Hammer, Bm. (4333).
 " " Sommerhütte, Rosental A 67, Bauführer Sportes, Bm. (4103).
 " " Sommerhütte, Rosental A 170, von Schöndorfer, Bauführer Bischoff, Bm. (4267).
 " " Zubau zum Feuerwehrdepot, Wolfersberg, von der Siedlungsgenossenschaft, Bauführer Hammer, Bm. (8209).
 " " Sommerhütte, Kat.-Parz. 987, Ober-St. Veit, von Bittermann, Bauführer Stefliczek, Bm. (4087).
 " " Kanal, Hieginger Kai 201, von Winkler & Schindler, Bauführer Kriz & Pokorny, Bm. (4086).
 " " Musterhütte, Hütteldorfer Straße 299, Bauführer Faltis & Denf, Bm. (4396).
 18. Bezirk: Gartenhaus, Bastiengasse 46, von Ludwig Hopfgartner, Bauführer Ing. Johann Groß, Bm. (2515).
 " " Dachneubau, Cottagegasse 15, von Dr. E. Wölfel, Bauführer Rudolf Vendra, Bm. (2867).
 " " Dachneubau, Höhnegasse 25, Dr. Hans Schwab, Bauführer Robert Ferschet, Bm. (3296).
 " " Sommerhaus, Buchleitengasse, Einl.-Z. 107, von Emil Käusler, Bauführer Silva Schönthalner, Zm. (2626).
 " " Stodaufbau, Edmund Weiß-Gasse 11, von Dr. A. Slatin, Bauführer Ing. Ullmann, Bm. (2949).
 " " Schuppen, Am Schafberg, Konstr.-Nr. 115, von Adolf Knorr, Bauführer Gustav Ende, Bm. (1963).
 " " Glashaus, Raffelspergengasse, Einl.-Z. 18, von Josef Stowasser, Bauführer Ludwig Franz, Bm. (3649).
 " " Garage, Kreuzgasse 30, von Menzel & Polansky, Bauführer Beutel & Schöbitz, Bm. (3277).
 " " Terrasse, Michaelerstraße 10/12, vom Michaelerbad, Bauführer Klosterneuburger Wagenfabrik (1853).
 19. Bezirk: Einfriedigungsmauer und Garage, Nußberggasse 2a, von Ing. Viktor Baerlocher, Bauführer Michael Eigner, Bm. (3634).
 " " Balkon, Silbergasse 22, von E. Geduldig, Bauführer Bau- und Adaptierungsunternehmung, Bm. (3725).
 " " Garageneubau, Raasgrabengasse 4, von Dr. Hugo Bodstieber, Bauführer Frauensfeld & Berghof, Bm. (3869).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Himmelsfortgasse—Schellinggasse, Ronachergebäude, Allgemeine Baugesellschaft A. Porr (17903).
 " " Ränntnerstraße 21, M. Liever, Bm. (17909).
 " " Alpernplatz 4, S. Fahnler, Bm. (17910).
 " " Schwarzenbergplatz 13, Ing. S. Schuster, Bm. (17993).
 " " Eichenbachgasse 9, Ing. R. Stigler & Rous Nachfolger Bügler & Jakob, Bm. (17999).
 " " Franz Josefs-Kai 47, Bauunternehmung G. A. Bayß (18012).
 3. Bezirk: Landstraker Hauptstraße 12, Ing. S. Schuster, Bm. (17911).
 " " Untere Weißgärber Straße 37, Ing. S. Schuster, Bm. (17994).
 " " Hebgasse 45, Ing. S. Schuster, Bm. (17995).
 4. Bezirk: Suttnerplatz 1, D. Brill, Bm. (17912).
 5. Bezirk: Reinprechtsdorfer Straße 41, Arnold Barber, Bm. (18006).
 6. Bezirk: Laimgrubengasse 29, Franz Scheibner, Bm. (17917).
 " " Wallgasse 4, Ing. R. Weiner, Bm. (18011).
 " " Garbergasse 7, F. D. Laa, Bm. (18062).
 7. Bezirk: Neubaugasse 40, Sterba & Bahl, Bm. (18012).
 8. Bezirk: Schmidgasse, Sanat. Fürth, Arnold Barber, Bm. (17905).
 " " Uferstraße 23, Faist & Helmreich, Bm. (18053).
 9. Bezirk: Liechtensteinstraße 76, R. Trileth, Bm. (18023).
 13. Bezirk: Einwanggasse 27, Wiener Baugesellschaft (4078).
 " " Hütteldorfer Straße 232, Budisch, Bm. (4076).
 " " Rosentalgasse 20, Seelcitner, Bm. (4425).
 18. Bezirk: Jörgerstraße 4/6, A. Waldbauer, Bm. (3088).
 " " Höhnegasse 25, Robert Ferschet, Bm. (2945).
 " " Sternwartestraße 74, Leopold Hausenberger, Bm. (2684).
 " " Schuhmannngasse 36, Hans Fahnler, Bm. (3320).
 " " Währinger Straße 112, Arnold Barber, Bm. (2739).
 " " Antonigasse 13, Rudolf Rowarik, Bm. (4027).
 20. Bezirk: Webergasse 21, Rudolf Hammer, Bm. (17925).
- Renovierungen.**
1. Bezirk: Färbergasse 8, Karl Nowak, Bm. (17938).
 " " Riblungengasse 1, Baugesellschaft Faltis & Denf (17991).



Telephon
B 33-2-38

DUROMIT

DER BODENBELAG FÜR ALLERSCHWERSTE BEANSPRUCHUNG

Generalvertretung für Österreich
Wien, XV. Bez., Langmaispasse Nr. 7



2278

„HEDAG“

Feuerlöcher, handliche Form, gefl. Ausstattung, Sekundenwirkung, frostsicher, elektrischer Nichtleiter.

Hedag-Feuerlöschapparate-Ges. m. b. H.

Wien, I. Bezirk, Parkring Nr. 4, Telephon 73-2-66.



Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.
Telegraphadresse: Ceresit Wien. Telephon Nr. A 13-1-46.

1. Bezirk: Krugerstraße 10, Franz Haberjohn, Bm. (18018).
2. Bezirk: Obere Donaustraße 107, Franz Haberjohn, Bm. (18019).
3. Bezirk: Dieblergasse 10, Ing. K. Höbart, Bm. (18020).
4. Bezirk: Brahmplatz 8, B. Brufenbauch, Bm. (17940).
5. " Taubstummengasse 25, Ing. A. Rothermann (18055).
7. Bezirk: Neubaugasse 48/50, Dostalek & Menbauer, Bm. (17958).
9. Bezirk: Peregringasse 4, Franz Bayer, Bm. (18004).
13. Bezirk: Hiesinger Hauptstraße 33, Zwerina, Bm. (4139).
- " Cumberlandstraße 13, Schuster, Bm. (4096).
- " Hernstorferstraße 14, Brufenbauch, Bm. (4185).
- " Kuhofstraße 17 b, Pözl, Bm. (4132).
- " Kupelwiefergasse 7, Alphart & Wagner, Bm. (4118).
- " Baumgartenstraße 80, J. Schuster, Bm. (4267).
- " Feilplatz 3, J. Schuster, Bm. (4268).
- " Linzer Straße 105, Witafel & Komp., Bm. (4316).
- " Hiesinger Kai 65, Witafel & Komp., Bm. (4318).
- " Diesterweggasse 14/16, Löschner & Helmer (4398).
- " Benzgasse 21, Prolesch, Bm. (4394).
- " Hiesinger Hauptstraße 22, Kella & Refse, Bm. (4393).
- " Würzburggasse 6, Weidisch, Bm. (4380).
- " Amalienstraße 3, Oppolzer, Bm. (4409).
- " Linzer Straße 371, Menk & Brechtel, Bm. (4432).
- " Diesterweggasse 30, Quirtnier, Bm. (4413).
16. Bezirk: Thaliastraße 111, A. Millit, Bm. (3725).
- " Thalhammergasse 48, A. Millit, Bm. (3726).
- " Ennefeldgasse 36, A. Millit, Bm. (3727).
- " Neulerchenfelderstraße 81, Kobermanns Wtw., Bm., (3728).
- " Friedmanngasse 17, Kobermanns Wtw., Bm. (3729).
- " Friedrich Kaiser-Gasse 46, Franz Blank, Bm. (3730).
- " Thaliastraße 63, Franz Blank, Bm. (3731).
- " Ottakringer Straße 212, Kruschka & Maier, Bm. (3751).
- " Sandleiten, Kella & Refse (3752).
- " Brunnengasse 52, Josef Hanisch, Spengler (3753).
- " Ennefeldstraße 20, Otto Mathias, Bm. (3799).
- " Mildeplatz 3, Karl Glaser, Bm. (3800).
- " Speckbacherstraße 48, Karl Glaser, Bm. (3801).
- " Ottakringer Straße 140, Franz Pözl, Bm. (3836).
- " Wichtelgasse 40, Sommerlatte & Marshall (3839).
- " Ottakringer Straße 215, Leopold Roth, Bm. (3851).
- " Haslingerstraße 59/61, Franz Blank, Bm. (3877).
- " Hasnerstraße 112, Kobermanns Wtw. Bm. (3894).
- " Friedrich Kaiser-Gasse 1, Kobermanns Wtw., (3895).
- " Albrechtstretthgasse 5, Ing. Franz Haslinger, Bm. (3896).
18. Bezirk: Sternwartestraße 22, Franz Kiealer, Bm. (3225).
- " Eduardgasse 3/5, J. Kietreiber, Bm. (3291).
- " Währinger Straße 99, Ing. Rupert Kazler, Bm. (3321).
- " Rutschlergasse 39, Ing. Rupert Kazler, Bm. (3322).
- " Mannollogasse 5, Franz Beringer, Bm. (3323).
19. Bezirk: Silbergasse 36, Baugesellschaft Kallits & Denf, Bm. (2030).
- " Weimarer Straße 104, Hugo Manhardt, Bm. (2092).
- " Gymnasiumstraße 58, Hugo Manhardt, Bm. (2093).
- " Peter Jordan-Straße 38, Hugo Manhardt, Bm. (2092).
- " Panzergasse 16, Johann Dobias, Bm. (2160).
- " Panzergasse 27, Josef Weidisch, Bm. (2203).

Parzellierungen.

13. Bezirk: Lainzer Straße 152, Böhl (4457).
- " Einl.-Z. 899, 900, 901, Kat.-Parz. 384/2, 384/3, 384/4, Breitensee, Ing. Karl Schedy (17904).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußert sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15, 3123.

Schlosser (Gewichts) arbeiten

für den Wohnhausbau 13. Cervantesgasse 9.

Anbotverhandlung am 2. August, 9 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 3124.

Schlosser (Gewichts) arbeiten

für den Wohnhausbau 13. Reubedgasse 4.

Anbotverhandlung am 2. August, 9 Uhr 5 Min., in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 3097.

Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 13. Penzinger Straße.

Anbotverhandlung am 2. August, 1/10 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 3102, 3099.

Wohnhausbau 13. Sidelgasse 12.

Anbotverhandlung am 2. August, 1/10 Uhr für die Schlosser- (Beischlag)arbeiten, 10 Uhr für die Anstreicherarbeiten, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 15, 3101, 3100.

Wohnhausbau 13. Cervantesgasse 3.

Anbotverhandlung am 2. August, 1/10 Uhr für die Schlosser- (Beischlag)arbeiten, 10 Uhr für die Anstreicherarbeiten, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 28, 3440.

Straßenherstellungen im 3., 12. und 13. Bezirke.

3. Prinz Eugen-Straße. Voranschlag: Erd- und Pflastererarbeiten 12.300 S, Fuhrwerksleistungen 3970 S.

12. Altmannsdorfer Straße. Voranschlag: Erd- und Pflastererarbeiten 6800 S, Fuhrwerksleistungen 500 S.

13. Wolfrathplatz, Vitusgasse, Erzbischofsgasse. Voranschlag: Erd- und Pflastererarbeiten 10.560 S, Fuhrwerksleistungen 720 S.

Anbotverhandlung am 2. August, 10 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Sitzege 3, Hochparterre.

J. Steinbichler & Co.

2109

Fassaden aller Art

Spezialist in Edelputz-, Kunststein- u. Weißarbeiten

Wien, XI., Leberstraße 82, Telephon Nr. 99-2-36

Lieferung ausschließlich an Baumeister

STAUSS

ZIEGELGEWEBE

spart Mühe, Zeit, Geld.

ZIEGEL-INDUSTRIE A. G.

Wien, IV., Argentinierstr. 26, Tel. 573-96

M. Abt. 28, 3450.

Straßenherstellungen im 13. und 20. Bezirke.

13. Einsiedeleigasse. Voranschlag: Erd- und Pflastererarbeiten 19.375 S, Fuhrwerksleistungen 7100 S.

20. Petraschgasse. Voranschlag: Erd- und Pflastererarbeiten 6300 S, Fuhrwerksleistungen 1350 S, Walzaspphaltarbeiten 13.500 S, Gußaspphaltarbeiten 5030 S.

20. Karl Meisel-Straße. Voranschlag: Erd- und Pflastererarbeiten 11.130 S, Fuhrwerksleistungen 2530 S, Walzaspphaltarbeiten 20.400 S, Gußaspphaltarbeiten 6240 S.

20. Heingelmannsgasse. Voranschlag: Erd- und Pflastererarbeiten 5200 S, Fuhrwerksleistungen 870 S, Walzaspphaltarbeiten 10.050 S, Gußaspphaltarbeiten 3600 S.

Anbotverhandlung am 2. August, 11 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 27 b, 3992.

Wohnhausbau 17. Dornbacher Straße.

Anbotverhandlung am 6. August, 9 Uhr für Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr für elektrische Installation, in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Stiege 8, beziehungsweise 10, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 15, 3138.

Malerarbeiten

für den Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg — Spinnerin am Kreuz, Bauteil 3, Block VIII—XIII.

Anbotverhandlung am 6. August, 9 Uhr, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotanschreibung ausführlich enthalten ist.

26. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 17. Dornbacher Straße (Heft 56).

— Wohnhausbau 13. Sebastian Kelch-Gasse 4—6. (M. Abt. 15.) $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Anstreicherarbeiten, 11 Uhr Schlosser(Gewichts)arbeiten, $\frac{1}{4}$ 12 Uhr Schlosser(Beschlag)arbeiten (Heft 57).

— Wohnhausbau 11. Gratian Mary-Straße (M. Abt. 15.) $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Spenglerarbeiten, 10 Uhr Dachdeckerarbeiten, $\frac{1}{4}$ 11 Uhr Zimmermannsarbeiten (Heft 57).

— Wohnhausbau 11. Schneidergasse. (M. Abt. 15.) $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Spenglerarbeiten, $\frac{1}{4}$ 11 Uhr Dachdeckerarbeiten, $\frac{3}{4}$ 11 Uhr Zimmermannsarbeiten (Heft 57).

27. Juli, 9 Uhr. (Bauleitung St. Marg, 3. Viehmarkt-gasse 1.) Baumeisterarbeiten bei Auswechslung von schadhafte Basaltbetonpflaster am Zentralviehmarkt St. Marg (Heft 55).

— 9 Uhr. (M. Abt. 40.) Lieferung von Sand für den städtischen Wohnhausbau 18. Weimarer Straße (zirka 58 Wohnungen) (Heft 57).

— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (M. Abt. 40.) Lieferung von Sand für den städtischen Wohnhausbau 19. Prälatenkreuzgasse (zirka 190 Wohnungen) (Heft 57).

30. Juli, $\frac{1}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 12. Gaudenzdorfer Gürtel (Heft 58).

— Wohnhausbau 3. Weinlechnergasse. (M. Abt. 15.) $\frac{1}{4}$ 9 Uhr Zimmermannsarbeiten, $\frac{3}{4}$ 9 Uhr Ziegeldächerarbeiten (Heft 58).

— 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Siedlung Am Müllnermais (Heft 58).

— 9 Uhr 10 Min. (M. Abt. 15.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Cervantesgasse 9 (Heft 58).

— 9 Uhr 20 Min. (M. Abt. 15.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Neubeckgasse 4 (Heft 58).

— $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 13. Gründorf-gasse 4 (Heft 59).

30. Juli, $\frac{3}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 13. Meißelstraße 76 (Heft 58).

— 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 13. Meißelstraße 73 (Heft 58).

31. Juli, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 16. Bezirke (Heft 58).

— 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 12. und 21. Bezirke (Heft 58).

2. August. Wohnhaus 18. Anastasius Grün-Gasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr elektrische Installation (Heft 58).

— 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Cervantesgasse 9 (Heft 59).

— 9 Uhr 5 Min. (M. Abt. 15.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Neubeckgasse 4 (Heft 59).

— $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Penzinger Straße (Heft 59).

— Wohnhausbau 13. Hidelgasse 12. $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Schlosser(Beschlag)arbeiten, 10 Uhr Anstreicherarbeiten (Heft 59).

— Wohnhausbau 13. Cervantesgasse 3. (M. Abt. 15.) $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Schlosser(Beschlag)arbeiten, 10 Uhr Anstreicherarbeiten (Heft 59).

— 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 3., 12. und 13. Bezirke (Heft 59).

— 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 13. und 20. Bezirke (Heft 59).

3. August. Wohnhausbau 18. Weimarer Straße. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische Installation, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation (Heft 58).

4. August. Wohnhausbau 19. Glazgasse—Döblinger Gürtel. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr elektrische Installation (Heft 58).

6. August. Wohnhausbau 17. Dornbacher Straße. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr für Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr für elektrische Installation (Heft 59).

— 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Bauteil 3, Block VIII—XIII (Heft 59).

15 August, 9 Uhr. (M. Abt. 24.) Lieferung und Einbau von 5 Stück Riederdruckdampfkesseln im Pavillon VIII des Versorgungsheimes in Lainz (Heft 58).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Walzaspaltherstellung im 3. Bezirke, Kolonitzgasse.

Anbotverhandlung am 23. Juli.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: „Asdag“ M. Abt. 28 und Straßenbahn 6; Schrabeg & Komp. M. Abt. 28 + 6, Straßenbahn + 13; E. Haumanns Witwe & Söhne M. Abt. 28 8; Allgemeine Straßenbau-A.-G. M. Abt. 28 6; „Ueberland“ M. Abt. 28 8;

Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Julius Stribel 7 (35); Gedrg Voitl 6 (35); Julius Stanek M. Abt. 28 und Straßenbahn 8 (38); Josef Mayer 8 (40); Adolf Schneller 8 (30); Leopold Köhl 6 (40); J. Grattoni & Komp. 7-5 (35) (Anbot nicht nach Vorschrift); Max Rousseau (41); J. Zalaudek (40-5).

Schlosser(Gewichts)arbeiten für den städtischen Wohnhausbau 13, Meißelstraße 76.*)

Anbotverhandlung am 23. Juli.

Es offerierten in Schilling: Ignaz Krausz & Komp. 5291-40; Siegfried Herichan 5144; „Wiemeq“ 5129; E. S. Ripl & Komp. 5095; Florian Dboril 4319-50; Heinrich Sedlacek 4363; Franz Bidla 6560-25.

ZELLENBETON (Welt-patent)

das ideale Bau- und Isoliermaterial für Wärme und Kälte, Innen- und Aussenmauerwerk, Leichtwände.

M. NEUMANN & Co.

Korkstein- und Baumaterialienfabrik.

Wien, XI., Leberstraße 96. — Teleph.: 99-4-56, 90-2-77.

Schlosser (Gewichts)arbeiten beim städtischen Wohnhausbau 10./12., Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Bauteil A—B.*)

Anbotverhandlung am 23. Juli.

Es offerierten in Schilling: Siegfried Herschan 24.919; „Wiemeq“ 25.822; C. S. Ripl & Komp. 21.356; Ignaz Krausz & Komp. 26.032; Johann Sommer 19.950; Anton Wiesers Söhne 21.443-40; Franz Bidla 22.877-10; Matthias Kubeš 24.960-50.

Schlosser (Gewichts)arbeiten beim städtischen Wohnhausbau 13., Meißelstraße 73.*)

Anbotverhandlung am 23. Juli.

Es offerierten in Schilling: Ignaz Krausz & Komp. 3885; Siegfried Herschan 3773; „Wiemeq“ 3802; C. S. Ripl & Komp. 4280; Florian Dboril 2956; Wenzel Klit 3383; Johann Sommer 3197; Johann Hall 3074.

Schlosser (Gewichts)arbeiten beim städtischen Wohnhausbau 13., Gründorfstraße 4.*)

Anbotverhandlung am 23. Juli.

Es offerierten in Schilling: Ignaz Krausz & Komp. 7771; Siegfried Herschan 9371; „Wiemeq“ 7320; C. S. Ripl & Komp. 5007-50; Florian Dboril 4523-50; Heinrich Seblacek 4465-50; Johann Sommer 5326-50.

Wohnhausbau 13., Cervantesgasse 9.*)

Anbotverhandlung am 23. Juli.

Es offerierten für die Schlosser (Beschlag)arbeiten: Karl Nowak 4843-90; Karl Wodas Witwe 3843-50; Vinzenz Babinsky 4052; Josef Holub 4320-50; „Wiemeq“ 4368-60; C. S. Ripl & Komp. 4563; Ignaz Krausz & Komp. 4813-50; Robert Klappholz & Komp. 4698-40; Florian Dboril 4541; Heinrich Seblacek 4563;

für die Anstreicherarbeiten: Eduard & Rudolf Koczvera 3285; Franz Beneš 3142-35; Anton Krub 3708; „Austria“ 3184; Karl Rößler 3615-50; „Grundstein“ 3386-74; Alois Kolb 3249-70; Franz Eigner 3236; Edmund Lang 2961-70; Josef Hanel 3324; Karl Hanel 3232; Hans Egon Gros 3262; August Pefšar 3101-70; Franz Jilek jun. 3035; Robert Blümel 3052; Hugo Riha 3226; Rudolf Jüttner 3226-30; E. Zuderberg 3179-20; Franz Hofirek 3072; M. Stanjo 2978; Heinrich Kumpel 2941; Stanislaus Swiatek 3178; Konrad Olejewitsch 3055-80; L. Kubicek 2881; Alois Danek 3134-90; Anton Hochreiter 3317-70; Johann Adamek 3202-80; „Amag“ 3198; Karl Bazant 3178; Johann Doneus 3180-25; Karl Vogel & Komp. 3036-50; Josef Knoller 3162.

Wohnhausbau 13., Neuberggasse 4.*)

Anbotverhandlung am 23. Juli.

Es offerierten in Schilling für die Anstreicherarbeiten: Eduard & Rudolf Koczvera 3955; Franz Beneš 3749-85; Anton Krub ohne Endsumme; Karl Rößler 4129; „Grundstein“ 4066-54; „Austria“ 3833; Alois Kolb 3983-20; Franz Eigner 3932; Edmund Lang 3599-70; Josef Hanel 3933; Karl Hanel 3944; Hans Egon Gros 3843; August Pefšar 3896-20; Karl Scherbaum 3934; Franz Jilek jun. 3899; Robert Blümel 3694; Artur A. Weiß 3797; Hugo Riha, Inh. K. & J. Salzmann 3884; Rudolf Jüttner 3939-80; E. Zuderberg 3819-70; Franz Hofirek 3704; Matthias Stanjo 3594; Heinrich Kumpel 3726; Stanislaus Swiatek 3823; Konrad Olejewitsch 3715-80; Ludwig Kubicek 3597-50; Alois Danek 3787-90; Johann Adamek 3838-80; Anton Hochreiter 3974-70; Karl Bazant 3799; „Amag“ 3831-50; Johann Doneus 3985-50; Karl Vogel & Komp. 3630-50; Josef Knoller 3786;

für die Schlosser (Beschlag)arbeiten: Vinzenz Babinsky 5679; K. Wodas Witwe 5376-90; Josef Holub 5736-50; „Wiemeq“ 5802-10; C. S. Ripl & Komp. 6333; Ignaz Krausz & Komp. 6111; Karl Nowak 6569-80; Robert Klappholz & Komp. 6437-80; Florian Dboril 6983; Heinrich Seblacek 6987; Wenzel Klit 5731-60; Johann Sommer 5962-90; Anton Wiesers Söhne 6774-10.

Vergebungen.

Wohnhausbauten. 3. Nikolausplatz: Wegherstellungsarbeiten an „Asdag“.

4. Wehringergasse 16—18: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Ing. Franz Mörtinger.

5. Margaretenstraße: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Karl Korn A.-G.

5. Diehlgasse: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Peter Brich.

5. Gießaufgasse: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Karl Korn A.-G.

10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Bauteil 3: Schlosser (Gewichts)arbeiten an Franz Bidla, Pflasterungsarbeiten an „Steinag“; Bauteil C, D und E: Asphaltierungsarbeiten an „Asdag“; Bauteil 4: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an die österr.-ungar. Baugesellschaft.

13. Penzinger Straße: Schlosser (Gewichts)arbeiten an Karl Neumayer.

13. Gründorfstraße 1/3: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an R. Kella & Neffe.

13. Moßbacherstraße (Ergänzung, Stiege 30—33): Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Karl Korn A.-G.

16. Sandleitengasse: Pflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten für den Kindergarten an die Tonwarenabteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft.

18. Anastasius Grün-Gasse: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Oswald Stama.

19. Heiligenstädter Straße, Block II: Natursteinarbeiten für die Häuser 1 bis 19, 21 und 23, Abschnitt 8 und 9 an Karl Benedikt, Asphaltierungs- und Isolierungsarbeiten für die Häuser 57, 59, 61 bis 88, Zentralwäscherei II und Kindergarten II an E. Haumanns Witwe & Söhne, Klinkerplattenpflasterungs- und Wandverfliesungsarbeiten für die Häuser 1 bis 19, 21, 23, 57, 59, 61 bis 88, Zentralwäscherei II und Kindergarten II an E. Steiner.

Städtische Schulgebäude. 12. Bierthalerstraße 11: Baumeisterarbeiten an Mag. Neuwirth, Bautischlerarbeiten an Ed. Kraus; 2. Holzhaufergasse 5/7: Einbau von Niederdruckdampfheizungsanlagen an „Sebel“ A.-G.; 10. Uhlengasse 1 a: Einbau von Niederdruckdampfheizungsanlagen an „Thermotechnik“; 20. Staudingerstraße 6: Einbau von Niederdruckdampfheizungsanlagen an Miltschovský.

Erziehungsanstalt Eggenburg: Anstreicherarbeiten an Oesterreicher.

Verpflegungshaus Lainz, Belagshaus VIII: Baumeisterarbeiten an Hechtl & Komp., Anstreicherarbeiten an Ludwig Kubicek, Pflasterungs- und Verfliesungsarbeiten an E. Steiner und Brüder Schwadron.

Herstellung von Rasenflächenbetoneinfassungen am Ring des 12. November an „Austria“ und an Kunststeinwerkstätte.

Kanäle: Erd- und Baumeisterarbeiten für den Neubau von Hauptunratskanälen in den unbenannten Gassen I, IV, V und VI, am unbenannten Platz III und in der verlängerten Gießriegelgasse und Windtenstraße bei der Siedlungskolonie am Wasserturm an Josef Voit, für den Umbau des Hauptunratskanäles in der Linzer Straße von der Beckmangasse bis Linzer Straße Nr. 81 an Alois Ziel & Komp. (Pflasterungsarbeiten an Karl Mitšič).

Straßenherstellungen (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen). Neubau der westlichen Randstraße in der Siedlung 21. Neusträßäcker: a und b an Adolf Zimmermann, 12. Am Tivoli a an Johann Reiter, b an Johann Heidub, Betonstraßenherstellung an Karl Korn A.-G., 21. Freihof a an Karl Mellner, b an Georg Heidub, Betonstraßenherstellung an Karl Korn A.-G., 16. und 17. Wilhelminenstraße und Mahfengasse a an „Grundstein“, b an Hermann Reuther, Walz- und Gussasphaltherstellungen, Fugenvergußarbeiten und Holzpflasterung an „Asdag“, 16. und 17. Sandleitengasse und Güpferlingstraße a und Betonherstellung an Karl Voitl (16. Bezirk), b an Hermann Reuther, Fugenverguß- und Asphaltarbeiten an „Asdag“, 14. Dabergasse a an Johann Reiter, b an Georg Heidub, Asphaltierarbeiten an die „Neerland“ A.-G., 18. Schöffelgasse a und b an Georg Voitl, 20. Stromstraße a an M. Buresch, b an J. Zalaubel Asphaltierarbeiten an Johann Bosh, 21. Zedlefer Straße a und b an Franz Brenzl, Oberflächenteerung an „Asdag“, 21. Voltgasse und Zedlefer Straße im Bereiche der städtischen Wohnhausanlage: a und b an Eduard Fehm, Walz- und Gussasphaltarbeiten an Ing. Mayreder, Kraus & Komp., 6. innerer Mariakircher Gürtel von der Kurzgasse bis zur Gumpendorfer Straße a an Konrad Drescher, b an Hermann Reuther, Asphaltierarbeiten an „Asdag“.

Laufende Schlosserarbeiten für den 7. Bezirk an Alois Hubners Witwe.

Laufende Spenglerarbeiten für den 8. Bezirk an Hans Otrubas Witwe.

Laufende Anstreicher- und Malerarbeiten im 5. Bezirke an Felix Giuliani vormalig Brüder Giuliani.

Wasserversorgung. Ausbau des Versorgungsgebietes des Wasserbehälters 11. Laaer Berg an Ing. E. Rutherich & Komp.

Batteriegebäude 16. Degengasse 3/5: Erd- und Baumeisterarbeiten an Ing. Karl Stigler & Alois Rous Nachfolger A. Bügler & F. Jakob.

Rundmachungen.

Wiederbelegung einfacher Gräber auf dem Sieveringer Friedhof.

Nach dem 15. September 1928 werden die einfachen Gräber in der Abteilung 2, Gruppe III, im Sieveringer Friedhofe wiederbelegt. Enterdigungen von Leichenresten aus diesen Gräbern sind nur vor der Wiederbelegung zulässig; die bezüglichen Gesuche sind bis längstens 31. August 1928 bei der Magistratsabteilung 12 (1., Rathausstraße 9) einzubringen. Auf verspätet überreichte Ansuchen wird keine Rücksicht genommen. Nach dem 15. September 1928 werden von den oben bezeichneten Gräbern die Grabkreuze auf Kosten und Gefahr der Eigentümer abgeräumt und an entsprechender Stelle gelagert. Sie werden binnen Jahresfrist jenen Parteien ausgestellt, die ihr Eigentumsrecht entsprechend nachweisen und die der Gemeinde Wien durch die Abräumung erwachsenen Auslagen ersetzen. (M. Abt. 13 a, 1943.)

Veränderliche Gebühren für die Benützung des Wiener Zentralviehmarktes St. Marx.

Die Grundgebühr beträgt 1 S 76 g. Die Marktgebühren betragen sonach 1. Rindermarkt: Für ein Rind 1 S 76 g. 2. Jung- und Stechviehmarkt: Für ein Kalb, lebend oder ausgeweidet, 29 g, für ein Schwein, ausgeweidet, oder ein Spanferkel 35 g, für ein Schaf, eine Ziege oder ein Lamm, lebend oder ausgeweidet, 12 g. 3. Schweinemarkt: Für ein Schwein 35 g. 4. Schafmarkt: Für ein Schaf 12 g. (Für Geflügel und Lebensmittel, für die zum Markte gehörige Einrichtungen benützt werden, betragen die Gebühren, so weit sie nicht im Stüktarife der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, aufgezählt sind, für 100 kg 7 g. Für das Ausleihen einer Kälberwaage beträgt die Gebühr pro Tag 1 S 32 g.)

Die Stallgebühren betragen für jeden angefangenen Tag für ein Rind 14 g, für alle übrigen Tiere 1 g. Wird ein Tier nicht in den Stallungen, sondern in anderen Räumen eingestellt, so ist nur die halbe Gebühr zu entrichten.

Die Versicherungsgebühren betragen für ein lebendes Rind für jeden angefangenen Tag 4 g, für ein lebendes Fettschwein pro Woche 7 g, für ein lebendes Jungschwein oder Kalb pro Woche 4 g, für jedes andere lebende Tier pro Woche 2 g.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. August 1928. (M. Abt. 42, 1740/I.)

Veränderliche Gebühren für die Benützung des Pferdemarktes sowie für die Benützung der Wiener Kontumazanlage zum Zwecke der Durchführung von Pferdeschlachtungen und der Abhaltung des Kontumazschlächterpferdemarktes.

Die Grundgebühr beträgt 1 S 76 g. Es stellen sich sonach: Die Marktgebühren für ein auf den Markt der Schlächterpferde gebrachtes Tier auf 1 S 76 g, für ein auf den Markt der Gebrauchspferde gebrachtes Tier auf 2 S 20 g, für ein auf den Markt der Kontumazschlächterpferde gebrachtes Tier auf 1 S 76 g; die Schlachtgebühren in der Wiener Kontumazanlage für das Stück Einbufer auf 7 S 04 g. Die Einbringgebühr für jedes direkt, das ist ohne Berührung des Pferdemarktes in das Schlachthaus eingebrachte lebende Tier oder für das Einbringen von Schlächterpferden in der Haut auf 1 S 76 g. Die Stallgebühr für ein Pferd für jeden angefangenen Tag auf 14 g. Wird ein Tier nicht in den Stallungen, sondern in anderen Räumen des Pferdemarktes oder Pferdeschlachthaus eingestellt, so ist nur die halbe Gebühr zu entrichten.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. August 1928. (M. Abt. 42, 1740/II.)

Veränderliche Gebühren für die Benützung der Rinderschlachthäuser.

Die Grundgebühr beträgt 1 S 76 g. Es stellen sich sonach:

1. Die Schlachtgebühren für ein Rind auf 7 S 04 g, für ein Kalb auf 88 g, für ein Schaf oder Ziege auf 59 g, für ein Lamm oder Kitz auf 35 g, für ein Stück Geflügel oder sonstiges Kleintier auf 18 g.

2. Die Aufarbeitungsgebühr für das Aufarbeiten eines im Schlachthaus geschlachteten Kindes für Wurstzwecke zc. (sogenanntes Ausbeineln) auf 3 S 52 g, für das Aufarbeiten des in ein Schlachthaus eingebrachten Fleisches für Wurstzwecke zc. für je 50 kg auf 1 S 76 g.

3. Die Einbringgebühren für ein Rind auf 1 S 76 g, für ein Kalb auf 29 g, für ein Schwein auf 35 g, für ein Schaf, eine Ziege oder ein Lamm (Kitz) auf 12 g, für 100 kg Fleisch oder Fettwaren auf 70 g.

4. Die Benützungsggebühren für die Benützung von Räumen zur Uebernahme, Einlagerung, Untersuchung und Aufteilung von Fleisch und Fleischwaren, sei es in frischem oder konserviertem Zustande, sowie von tierischen Abfallprodukten und sonstigen Gegenständen, und zwar a) von Schlachthallen und mit Aufzügen eingerichteten Schlachtkammern per Schlachtstand und Tag auf 88 g, b) von Schlachtkammern ohne maschinelle Einrichtung für je 1 m² und Tag auf 7 g.

5. Die Schlachtgebühren, soweit eine EInstallung über das Ende einer Betriebswoche stattfindet, für ein Rind oder Pferd für jeden angefangenen Tag 14 g, für jedes andere Tier für jeden angefangenen Tag auf 1 g. Wird ein Tier nicht in Stallungen, sondern in anderen Räumen des Schlachthaus eingestellt, so ist nur die Gebühr zu entrichten.

6. Sonstige Gebühren: a) Für die Zumeisung eines Wagenaufstellungsplatzes 7 S 04 g; b) für den Bezug von Innereien und Hautauschnitt für je 500 kg oder weniger 3 S 52 g.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. August 1928. (M. Abt. 42, 1740/III.)

Veränderliche Gebühren für die Benützung der Großmarkthalle (Abteilung für Fleischwaren).

Die Grundgebühr beträgt 1 S 76 g. Es stellt sich sonach der Stüktarif für Fleisch- und Fettwaren sowie für andere in diesem Tarife nicht ausdrücklich angeführte Waren in Mengen zu 100 kg auf 70 g, für Kälber per Stück auf 29 g, für Schafe, Lämmer, Ziegen, Mehe, Gemsen, Damwild und Mufflons per Stück auf 12 g, für Schweine, Ferkel und Wildschweine per Stück 35 g, für Hirsche per Stück auf 70 g, für Hasen und Kaninchen per Stück auf 14 g, für Gänse per Stück auf 28 g, für Haus- und sonstiges (Wild)geflügel per Stück auf 14 g.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. August 1928. (M. Abt. 42, 1740/IV.)

Veränderliche Gebühren für die Benützung des städtischen Schweineschlachthaus.

Die Grundgebühr beträgt 1 S 76 g. Es stellt sich sonach die Schlachtgebühr für ein Schwein bis einschließlich 35 kg auf 1 S 41 g, für ein Schwein bis einschließlich 100 kg auf 2 S 64 g, für ein Schwein über 100 kg auf 3 S 52 g; die Einbringgebühr für jedes direkt (insbesondere nicht über den Zentralviehmarkt) in das Schlachthaus eingebrachte Stück auf 35 g; die Stallgebühr, soweit eine EInstallung über das Ende einer Betriebswoche stattfindet, für jeden angefangenen Tag auf 1 g.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. August 1928. (M. Abt. 42, 1740/V.)

Veränderliche Gebühren für die Benützung der Wiener Kontumazanlage.

Die Grundgebühr beträgt 1 S 76 g. Es beträgt sonach:

Die Marktgebühren für ein Rind 1 S 76 g, für ein Schwein (Spanferkel) 35 g, für ein Kalb 29 g, für ein Schaf, eine Ziege oder ein Lamm 12 g. (Für Geflügel und Lebensmittel, für die zum Markte gehörige Einrichtungen benützt werden, sind, soweit sie im Stüktarife der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, aufgezählt sind, die auf eine durch zehn teilbare Zahl abgerundeten Gebühren nach diesem Tarife, sonst eine Gebühr von 7 g für 100 kg, für das Ausleihen einer Kälberwaage eine Gebühr von 1 S 32 g pro Tag, für die Benützung der Markteinrichtungen anlässlich der Ueberführung notzuschlachtender Tiere von der Ausladerampe in die Kontumazschlachtenanlage oder in den Seuchenhof eine Gebühr für Rinder von 8 S 80 g, für Schweine oder sonstige Kleintiere von 1 S 76 g zu entrichten.)

Die Stallgebühren für die EInstallung in den Verkaufshallen oder Sammelstallungen für jeden angefangenen Tag: für ein Rind 14 g, für alle übrigen Tiere 1 g; für die EInstallung von Tieren in anderen Räumen die Hälfte der vorstehenden Gebühren.

Die Versicherungsgebühren für ein Stück Rind für jeden angefangenen Tag 4 g, für ein Stück Fettschwein pro Woche 7 g, für ein Stück Jungschwein oder ein Stück Kalb pro Woche 4 g, für alle übrigen Tiere pro Woche 2 g.

Die Schlachtgebühren für ein Rind 7 S 04 g, für ein Kalb 88 g, für ein Schaf oder eine Ziege 59 g, für ein Lamm oder Kitz 35 g, für ein Stück Geflügel oder sonstiges Kleintier 18 g, für ein Schwein bis einschließlich 35 kg 1 S 41 g, für ein Schwein bis einschließlich 100 kg 2 S 64 g, für ein Schwein über 100 kg 3 S 52 g.

Die Aufarbeitungsgebühr für das Aufarbeiten eines in der Kontumazschlachtenanlage selbst geschlachteten Kindes für Wurstzwecke usw. (sogenanntes Ausbeineln) 3 S 52 g.

Die Benützungsggebühren von Schlachthallen per Schlachtstand 88 g, von sonstigen Räumen für je einen Quadratmeter und Tag 7 g.

Die Einbringgebühr für jedes unmittelbar in die Kontumazschlachtenanlage oder in den Seuchenhof eingebrachte Stück Tier so hoch wie die Marktgebühr.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. August 1928. (M. Abt. 42, 1740/VI.)

Veränderliche Gebühren für die Benützung des städtischen Ferkelmarktes im 21. Bezirke, Groß- Jedlersdorf für die Zeit vom 1. bis 31. August 1928.

Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 18. September 1925, B. Z. 2406, wird verlautbart: Die Marktgebühr für ein auf den Ferkelmarkt im 21. Bezirke zu Markte gebrachtes Tier (Ferkel, Frischling und Säuerfischwein) beträgt 35 g. (M. Abt. 42, 1740/VII.)

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: 67-5-40 Serie

Auto-
Gasco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Waldschaden-Ersatz-Tarif für das Gebiet der Bundeshauptstadt Wien.

(Gemäß § 76 des Forstgesetzes vom 3. Dezember 1852, R.-G.-Bl. Nr. 250.)

M.Mt. 42, 20.

Wien, am 2. Juli 1928.

		H o l z																				
Post-Nr.	Holzsorten	Holzarten	Maßeinheiten		Preis per Maßeinheit																	
			am Stock	aufgearbeitet am Fällungsorte	beste Sorte						mittlere Sorte						geringste Sorte					
					1.		2.		3.		1.		2.		3.		1.		2.		3.	
					Berittklasse																	
		S	g	S	g	S	g	S	g	S	g	S	g	S	g	S	g	S	g			
1	Feuerholz. a) hartes	Nj. M. Bi. Esh. Eich. Ei. M. Ul. Wi. Bo.	fm³	—	15	—	13	50	10	—	13	—	12	—	8	50	10	—	9	—	7	50
			—	rm³	14	—	12	90	10	30	11	20	10	60	8	90	7	80	7	30	6	80
2	"	Bu. H.	fm³	—	16	—	14	—	12	50	13	—	11	—	10	—	11	—	10	—	9	—
			—	rm³	14	80	13	30	12	20	11	20	10	—	9	30	8	30	7	80	7	30
3	b) weiches	Fi. Fö. Lā. La.	fm³	—	14	—	13	60	12	—	12	—	10	50	9	50	9	—	8	—	7	—
			—	rm³	13	30	12	60	11	80	11	20	10	10	9	40	8	20	7	60	7	—
4	"	Er. Ga. Li. Pa. Wei.	fm³	—	9	—	8	—	7	—	7	50	6	—	5	—	6	—	4	50	3	50
			—	rm³	9	50	8	80	8	—	8	—	7	—	6	30	6	40	5	50	4	90
5	Bau- und Werkholz. a) hartes	Nj. M. Bi. Esh. Eich. Ei. M. Ul. Wi. Bo.	fm³	—	50	—	46	—	42	—	38	—	34	—	30	—	26	—	22	—	18	—
			—	fm³	52	20	48	20	44	20	40	20	36	20	32	20	28	20	24	20	20	20
6	"	Bu. H.	—	rm³	40	30	37	30	34	30	31	30	28	30	25	30	22	30	19	30	16	30
			—	Sch.	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .
7	b) weiches	Fi. La.	fm³	—	30	—	28	—	26	—	24	—	22	—	20	—	20	—	19	—	17	—
			—	fm³	32	20	30	20	28	20	26	20	24	20	22	20	22	20	21	20	19	20
8	"	Lā.	—	rm³	25	30	23	80	22	30	20	80	19	30	17	80	17	80	17	—	15	30
			—	Sch.	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .
9	"	Fö.	fm³	—	25	—	23	—	21	—	20	—	19	—	18	—	18	—	17	—	16	—
			—	fm³	27	20	25	20	23	20	22	20	21	20	20	20	20	20	19	20	18	20
10	"	Er. Li. Pa. Wei. Ga. Bi.	—	rm³	21	50	20	—	18	50	17	80	17	—	16	30	16	30	15	30	14	80
			—	Sch.	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .
11	c) Stangen	Laubholz	fm³	—	33	—	31	—	29	—	29	—	27	—	25	—	24	—	22	—	20	—
			—	fm³	35	20	33	20	31	20	31	20	29	20	27	20	26	20	24	20	22	20
12	"	"	—	rm³	27	50	26	—	24	50	24	50	23	—	21	50	20	80	19	30	17	80
			—	Sch.	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .
13	"	Nadelholz	fm³	—	26	—	24	—	22	—	20	—	19	—	18	—	18	—	17	—	16	—
			—	fm³	28	20	26	20	24	20	22	20	21	20	20	20	20	20	19	20	18	20
14	"	"	—	rm³	22	30	20	80	19	30	17	80	17	—	16	30	16	30	15	50	14	80
			—	Sch.	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .
15	"	"	fm³	—	30	—	27	—	25	—	24	—	22	—	20	—	20	—	19	—	17	—
			—	fm³	32	20	29	20	27	20	26	20	24	20	22	20	22	20	21	20	19	20
16	"	"	—	rm³	25	30	23	—	21	50	20	80	19	30	17	80	17	80	17	—	15	30
			—	Sch.	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .
17	"	"	fm³	—	1	80	1	50	1	30	1	20	—	90	—	60	—	50	—	40	—	30
			—	Stück	2	10	1	80	1	60	1	40	1	10	—	80	—	60	—	50	—	40
18	"	"	fm³	—	1	40	1	10	—	90	—	90	—	70	—	60	—	40	—	20	—	10
			—	Stück	1	70	1	40	1	20	1	10	—	90	—	80	—	50	—	30	—	20
19	"	"	fm³	—	1	50	1	30	1	10	1	—	—	90	—	70	—	50	—	30	—	20
			—	Stück	1	80	1	60	1	40	1	20	1	10	—	90	—	60	—	40	—	30

Erläuterungen und Berechnungsdaten:

Holzsorten:

Feuerholz: Brenn-, Brands-, Kohl-, Koft- und Stammholz.
 Bau- und Werkholz: Stamm-, Rund- und Klotzholz, Kuchholz, Zeugholz, Maschinenholz usw.

Holzarten:

harte (h.): Ah = Ahorn, Al. = Alazie, Bi. = Birke, Bu. = Rotbuche, Ei. = Eibe, Eich. = Eiche, El. = Elzbeere, Esch. = Esche, F. = Fainbuche, M. = Mehlbeerbaum, Ul. = Ulme, Vo. = Vogelbeerbaum, Wi. = Wildobst;

weiche (w.): Er = Erle, Fi. = Fichte, Fö = Föhre, Ha = Hasel, Lä. = Lärche, Li. = Linde, Pa. = Pappel, Ta. = Tanne, Wei. = Weide.

NB. Bei den Preisen der Raummeter wurden die Groschen auf Zehner abgerundet.

Maßeinheiten:

fm³ = Fest(Kubi)meter, rm³ = Raum(Kubi)meter, Sch. = Schichtnußholz
 rm³, hl = Hektoliter, l = Liter, kg = Kilogramm, ha = Hektar.

Festgehalt der Raummaße und Aufarbeitungskosten:

Feuerholz: 1 rm ³ bester	Sorte, hart, enthält	0.75 fm ³	Aufarbeitung per rm ³ Aus- schnitt, hart, weich, 2.20—2.60 S
1 " mittlerer	" weich, "	0.75 "	
1 " geringster	" hart, "	0.65 "	
1 " "	" weich, "	0.70 "	
1 " "	" hart, "	0.50 "	
Schichtnußholz: 1 rm ³	" "	0.60 "	
	" "	0.75 "	

Bau- und Werkholz: Fällern, Ausfällen, Ablängen pro fm³ durchschnittlich
 hart } 2.20—3. S
 weich }

Stangen:
 Aufarbeitung per Stück { bester Sorte 6 g
 mittlerer Sorte 4 "
 geringerer Sorte 2 "

Mittlere Traglasten: Männer 0.20 rm³
 Weiber 0.15 "
 Kinder 0.10 "

Zum Feuerholz gehört alles Holz, welches nicht als Bau- und Werkholz zu verwerten ist.

Sortierung:

Feuerholz:

Beste Sorte, Rundholzstücke, bezw. daraus gespaltene Scheiter, mit mehr als 14 cm Durchmesser am schwächeren Ende.

Mittlere Sorte, Rundholzstücke, bezw. daraus gespaltene Scheiter, mit 7 bis 14 cm Durchmesser am schwächeren Ende
 Geringste Sorte: Rundholzstücke, bezw. daraus gespaltene Scheiter, bis 7 cm Durchmesser am schwächeren Ende.

Bei anbrüchigem Holze der besten und mittleren Sorte ist die nächst niedere Sorte anzunehmen.

Bau- und Werkholz:

Beste Sorte, Stämme oder Stammteile, bezw. daraus gespaltene Scheiter mit mehr als 45 cm Durchmesser am Stode oder stärkeren Ende.

Mittlere Sorte, Stämme oder Stammteile, bezw. daraus gespaltene Scheiter, mit 31—45 cm Durchmesser am Stode oder stärkeren Ende.

Geringste Sorte, Stämme oder Stammteile, bezw. daraus gespaltene Scheiter, mit 16—30 cm Durchmesser am Stode oder stärkeren Ende.

Stangen, beste Sorte, mit 11—15 cm Durchmesser am Stode oder stärkeren Ende.

Stangen, mittlere Sorte, mit 6—10 cm Durchmesser am Stode oder stärkeren Ende.

Stangen, geringster Sorte, mit bis 5 cm Durchmesser am Stode oder stärkeren Ende.

Diese Sortierung gilt für gesundes Holz, geringe Schadhaftheit bei sonstiger Tauglichkeit bedingt bei der besten und mittleren Sorte die Einreihung in die nächste niedere Sorte.

Einteilung der Wertklassen.

I. Klasse: Gute Absatzverhältnisse sowie leichte Bringung und Lieferung.

II. Klasse: Mittlere Absatz-, Bringungs- und Lieferungsverhältnisse.

III. Klasse: Schlechte Absatzverhältnisse sowie schwierige Bringung und Lieferung.

Der Berechnung des Schadenersatzes ist nach Maßgabe der lokalen Verhältnisse eine dieser Wertklassen zugrunde zu legen und deren Wahl in der Anzeige zu begründen.

* * *

Die Beschädigten oder deren Forstbediensteten haben die Art und Weise sowie die Größe der Beschädigung nach den in der Beilage D des Forstgesetzes enthaltenen Grundsätzen zu beurteilen und die zur Schadenberechnung erforderlichen Daten in ihren Anzeigen detailliert und genau anzugeben

Die Angaben des Aufsichtspersonales sind von dem ihm vorgeordneten Forstbeamten zu bestätigen oder zu berichtigen

Dieser Waldschadenersatztarif ist künftighin den Berechnungen von Waldschäden (§§ 72—76 des Forstgesetzes) zugrunde zu legen und tritt mit 1. August 1928 in Wirksamkeit.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

31. Mai 1928.

(Fortsetzung.)

Reichlinger Pauline, Viktualienverschleiß, 20. Stromstraße 60, transportabler Verkaufstand. — Schafranek Siegfried, gewerbsmäßiger Betrieb einer Garage, 20. Marchfeldstraße 1. — Schnabl Karl, Personentransport mit dem Plakraftwagen 1605, 15. Westbahnhof, Mariahilfer Gürtel. — Schnell Theresie, gewerbsmäßige Ueberrahme von Wäsche und Kleidern zum Waschen, Bügeln und Färben, 20. Brigittagasse 8. — Schwarz Wendel, Waffel- und Oblatenerzeugung, 2. Nordbahnstraße 18. — Sobotta Karoline, Viktualienhandel, 20. Donaueschingenstraße 28. — Springer Franz, Handel mit Fahrrädern, Blech-, Eisen- und Metallwaren, 20. Rafaelgasse 34. — Steffan Sophie, Gemischtwarenhandel, 6. Gförrnergasse 13. — Stiegler Rosa Katharina, Viktualienhandel, 5. Wiedner Hauptstraße 154. — Offene Handelsgesellschaft Szlovák & Kende, Viehhandel, 2. Böcklinstraße 6. — Thom Josef, Gärtner, 20. Jägerstraße 113. — Totka Maria, Viktualienhandel, 2. Rembrandtstraße 3.

1. Juni 1928.

Abramowna-Halperson Pessia, Papierfäbrikerzeugung und Handel mit Papierarten, 20. Bäckerlegasse 25. — Albrecht Adolf, Handel mit Baumaterialien, 2. Wagramer Straße 22. — Ing. Alder Viktor, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtphotographie, 8. Josefstädter Straße 54. — Bendel Karoline, Damenkleidermachergewerbe, 12. Schallergasse 25. — Berger Hugo, gewerbsmäßige Bücher- und Bilanzrevision, 9. Rotenlöwengasse 5. — Birnbaum Julius, Marktfahrer, 3. Adamsgasse 18. — Blau Alfred, Wirkwarenzeugung, 2. Perinetgasse 4. — Bloch Rudolf, Marktfahrer, 7. Seidengasse 29. — Dohan Alfred, Handel mit Bijouteriewaren, Haushaltsgegenständen, Kleidern, Wäsche, Wirk- und Strickwaren sowie Schuhen, 2. Czerningasse 22. — Fantl Otto, Handel mit Baumaterialien, 2. Wagramer Straße 22. — Fischmann Regine, Sonnen- und Regenschirmmachergewerbe, 2. Glockengasse 10/12. — Gattringer Leopoldine, Wäschwarenzeugung, 3. Gerlgasse 23. — Geibuschel Max, Hanfseilagentur, 2. Glockengasse 15. — Geiger Alfida, Herrenkleidermacher, 2. Lichtenauergasse 5. — Halmettschläger Alois, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 2. Große Mohrengasse 35. — Heger Nikolaus, Tischlergewerbe mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 13. Straßgchwandturnergasse 2. — Hielsberger Berta, Kleidermachergewerbe.

Vermietung moderner Preßluftanlagen
PREVEG, Vermietungsgesellschaft für moderne
 Preßluftanlagen m. b. H. 2253
 Wien, XIV., Preysinggasse 30. — Tel. B 33-1-36.

Kennen Sie die VORZÜGE des
„GUWY“ Feuerlösch-AUTOMATEN?
 Verlangen Sie unverbindliche Zusendung von Druckschriften, bei:
„Guwy“ Feuerlösch-Automaten-Bau
 Wien, VII., Mariahilfer Straße 50. 2320 Telephon B 39-5-25.

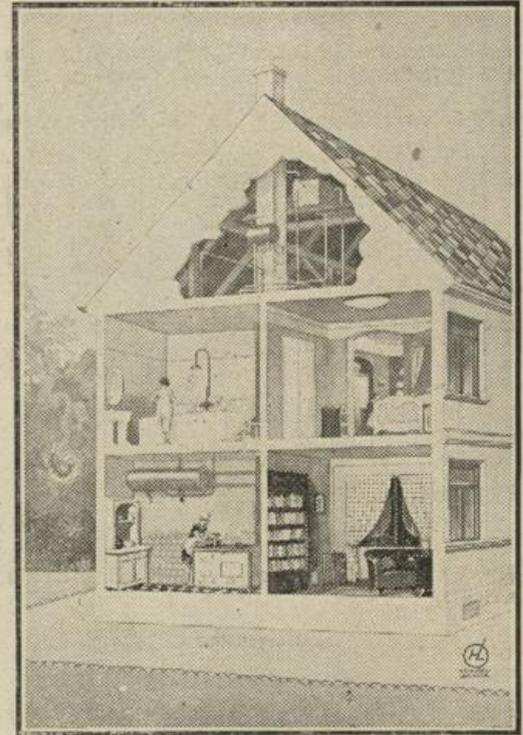
10. Favoritenstraße 170. — Kastanek Anna, Fragnergewerbe, 9. Alferstraße 52, in der Hauseinfahrt. — Kontner Maria, Modistengewerbe, 2. Heinestraße 25. — Kotafel Franziska, Viktualienhandel, 3. Klimgasse 22, im Hausflur. — Kuffner Karl, Verschleiß von Zuderbäckerwaren und Kanditen, 2. Ebnsgasse 25. — Mandl Sophie, Handel mit Obst und Grünwaren, 9. Widhofergasse, längst des linken Gehsteiges. — Meizner Ludwig Karl, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtphotographie, 21. Brünner Straße 40. — Mundprecht Hermine, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Harmoniegasse 9. — Obly Christine, Stickerergewerbe mit Ausschluß der Gold-, Silber- und Perlenstickerei, 3. Maroffnergasse 3. — Podrecca Josef, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Erste Hütte am Kaiser-mühlendamm, gegenüber dem Polizeibad. — Pustelnikow Moses, Handel mit Fellen und Borsten, 2. Karmelitergasse 13. — Ronzoni Leopoldine, Gemischtwarenhandel, 3. Ungargasse 51. — Rosenzweig Blanka, Modistengewerbe gemäß § 14 der Gewerbeordnung mit Ausschluß des Rechtes Lehrlinge zu halten, 5. Kleine Neugasse 13. — Schauer Elisabeth Marie, Naturblumenbindergewerbe, 8. Alferstraße 31. — Schein Moses, Schuhoberteilerzeugung, 2. Ausstellungsstraße 37. — Schlesinger Fanni, Speisewirtschaftsgewerbe, 9. Mariannengasse 7. — Schneider Anna, Viktualienverschleiß, 8. Josefstädter Straße 51. — Segal Pesach, Handel mit Fischen und Krebsen, 2. Laffallestraße 22. — Sonderling Josef, gewerdmäßige Reparatur von Schreibmaschinen, 2. Czerningasse 4. — Springer Marie, Verschleiß von Kanditen, Schokoladen, Zuderbäckerwaren, Gefrorenem, Kruchstäben, Sodawasser und Kracherln, 20. Rafaelgasse 34. — Sternberg Majer, Handelsagentur, 8. Florianigasse 51. — Strohschneider Franz, Kleidermacher, 2. Laffallestraße 3. — Sturm Gisela, Handel mit Motor- und Fahrrädern, Näh- und Schreibmaschinen und deren Bestandteilen, 8. Lederergasse 18. — Tausch Josefina, Handel mit Eisenwaren, 2. Laffallestraße 40. — Tisser Henriette, Handel mit Textil- und Modewaren, 2. Josef Christ-Gasse 9. — Wanke Rudolf, Handel mit Rasier- und Toiletteartikeln, 3. Landstraßer Gürtel 19. — Wolf Theodor, Spengler, 8. Lerchenfelder Gürtel 66.

2. Juni 1928.

Bakalla Richard, Ledergalanteriewarenherzeugung, 14. Rauchfanglehrergasse 8. — Bariltsch Berta, Erzeugung von Likören, Spirituosen und Kruchstäben auf kaltem Wege, 14. Graumanngasse 42. — Benz Rudolf, Handel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln nach Maßgabe der marktähnlichen Zulassungserklärung, 16. Brunnenmarkt. — „Berko“, Gef. m. b. S., Erzeugung eines Scherensandpulvers, 9. Latzschlaggasse 10. — Berlovek Adalbert, Tischler, 12. Honzgasse 61. — Brun Adolf, Vermittlung von Darlehen, Geschäften aller Art mit Ausnahme von Hypothekendarlehen und Bankgeschäften, 14. Märzstraße 120. — Dvorák Franziska, Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes nebst Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 14. Rauchfanglehrergasse 4. — Dvorák Franziska, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 14. Rauchfanglehrergasse 4. — Enzendorfer Adolf, Zimmermalergewerbe mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 14. Golbischlagstraße 76. — Fetto Josefina, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Brunnbadgasse 15. — Fuschil Hermine, Autogaragebetrieb, 14. Johnstraße 32. — Geiger Tobias, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 7. Zieglergasse 36. — Hajek Elisabeth, Fragnergewerbe, 14. Nobilgasse 20. — Hendrich August, Gemischtwarenhandel, 12. Rhympengasse 6. — Herfenthal Cäcile, Bahrlergewerbe, 14. Johanstraße 26. — Hörmann Berta, Schreib-, Rechen- und Papierwarenhandel, 10. Favoritenstraße 91. — Frgel Franz, Gemischtwarenhandel, 13. Felbigergasse 58. — Kleparnik Karoline, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle und Uebernahme von Wäsche zum Chemischen Putzen, 14. Billergasse 1. — Wiener Backofenbauergesellschaft Kridl & Gebhart, Erzeugung von Backöfen, Bäckereimaschinen und Geräten, 16. Huttengasse Nr. 77. — Lambrecht Margarete Leopoldine, Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes nebst Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 14. Nobilgasse 45. — Martinel Juliane, Handel mit Haushaltungsartikeln, Parfümeriewaren, Seifen, Galanterie- und Kurzwaren, 9. Gussenbauerstraße 7. — Minárik Paula, Handel mit Lebensmitteln (beschränkt), sowie mit Zuderbäckerwaren, Kanditen, Erfrischungsgetränken und Gefrorenem, 21. An der Alten Donau, beim Arbeiterstrandbad, transportable Hütte. — Müller Ludwig, Erzeugung von Nahrungsmitteln aller Art, 13. Hüttelberastrasse 37. — Nekovar Josef, Erzeugung von Fieberluftballons und Papierspielwaren, 16. Wichtelgasse 40. — Rattab Emanuel, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Brunnengasse 21. — Reaner Manes, Fragnergewerbe, 9. Lichtensteinstraße 116. — Renner Silba, Vermietung von Liegestühlen, 16. Konarekplatz städtisches Bad. — Renner Josef, Alleinhaber der Firma A. Brenner & Bissler, Spektions- und Kommissionsgeschäft, 16. Brunnengasse 75. — Ruzicska Michael, Gemüsekonserverherzeugung, 10. Sudrunstraße 23. — Salzer Josef, Bau- und Möbelschneidergewerbe, 10. Herzgasse 72. — Sammer Anna, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 14. Suchgasse 7. — Stein Bronislava Stephanie, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümerie- und Backartikeln, Galanterie- und Kurzwaren, 17. Hernasser Hauptstraße 138. — Shrowalka Josefa, Lackfabrikherzeugung, 14. Uebischstraße 35. — Tausch Richard, Verkauf von Marktviktualien und Wurstwaren ohne Obst und ohne Grünwaren nach Maßgabe der marktähnlichen Zulassungserklärung, 14. Meißelmarkt, Hütte 155. — Todt Alois, Erzeugung von Trockenbatterien, 14. Rauchfanglehrergasse 26. — Vesely Anna, Fragnergewerbe, 21. Donauefelder Straße 2. — Wallouch Anna, Wäscheherzeugung, 9. Mariannengasse 1. — Wegscheider Heinrich, Lebensmittel-

SWOBODA

Dauerbrand-Küchenherd „ALCO“



kocht, bäckt, bratet ideal + Erwärmt im Winter alle Wohnräume + Liefert ständig Warmwasser für Bade- sowie Waschzwecke

Prospekte, Vertreterbesuch kostenlos

Dauerbrandofen- und Herdfabrik

Alois Swoboda & Co.

WIEN XVIII., Theresiengasse 1

Telephon A 27-5-80 Serie

und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 20. Leystraße 125. — Witz Anton, Handelsagentur, 10. Leibnizgasse 37. — Zwölfer Josef, Graveur, 10. Angelgasse 101.

4. Juni 1928.

Anreitter Johann, Bau-, Werk- und Schnittholzhandel, 13. Trauttmansdorffgasse 52. — Cepicka Josef Rudolf, Photograph, 13. Fasangarten-gasse 89, Souterrain. — Feiner Gustav rekte Gimpel, konz. Altwarenhandel, 5. Siebenbrunnengasse 34/36. — Haber Maria, Spirituosenhändler, 7.

Kaiserstraße 35. — Kollar Karoline, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 15. Neubaugürtel 35. — Kremnitzer Karl, Erzeugung von Kinderluftballons und Spielwaren, 5. Kriehberggasse 11. — Kühböck Josef, Handel mit Milch und Molkereiprodukten, 5. Stolberggasse 51. — Leimer Marie, Litör- und Fruchtästerzeugung auf kaltem Wege, 17. Richtigbauernstraße 3. — Reich Marie, Verschleiß von Rind- und Kalbfleisch, 10. Burgenlandstraße Nr. 51. — Reich Marie, Verschleiß von Wurst-, Selchwaren und Schweinefleisch, 10. Burgenlandstraße 51. — Schuster Franz, Friseur, 13. Linger Straße 83. — „Slavonia“, Oesterreichische Holzindustrie-Gesellschaft, Handel mit Holz und allen anderen forstlichen Produkten, 11. Zimmergasse 6. — Vogt Josef, Gastwirt, 5. Schönbrunner Straße 35. — Wiesböck Rudolf, Handelsagentur, 18. Scheibenberggasse 8. — Zeilinger Oskar, Kunstfitter, 9. Biriotgasse 6.

5. Juni 1928.

Vennauer Eva, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2394, 2. Kleine Sperlgasse-Laborstraße. — Vottoli Oskar, Vieh- und Fleischhandel, 17. Jörgerstraße 41. — Dentinger Gertrud, Massagegewerbe, 6. Mariabühler Straße 19. — Fischer Anton, Gastwirt, 16. Ottakringer Straße 222. — Hartmann Anton, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2167, 2. Kleine Sperlgasse-Laborstraße. — Hartmann Karl, Verleihung von Fahrrädern, 16. Neulerchensfelder Straße Nr. 5. — Heilig Adolf, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1162, 1. Schwarzenbergplatz 17/19. — Jätel Stephanie, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtphotographie, 6. Getreidenmarkt Nr. 13. — Jankovic Johann, Fragner, 9. Alferstraße 34. — Lein Ferdinand, Optiker, 6. Wallgasse 9. — Erich Lipka & Komp., Kaffeesiederkonzession, 8. Strozgasse 1. — Löchnigg Margarete, Erzeugung von Ofter- und Weihnachtsartikeln aus Stoff, Papier usw. mit Ausnahme jeder in den Berechtigungsumfang eines handwerksmäßigen Gewerbes fallenden Tätigkeit, 4. Waberhofgasse 12. — Lusthaus Verich, Konditoreiwaren- und Fruchtästerverschleiß, 17. Ottakringer Straße 78. — Mohr Anton, Schuhmachergewerbe mit Ausschluß des Rechtes, Lehrlinge zu halten, 5. Leitgebasse 11. — Müllner Anton Matthias, Pferdeagentur, 16. Haberlgasse 34. — Prosenbauer Otto, Schuhmacher, 17. Drillberggasse Nr. 38. — Regal Wilhelm, Kleinfuhrwerker, 16. Wichtelgasse 19. — Schachtl Anton, Handelsagentur, 4. Schitaneberggasse 11. — Strabaf Edmund Anton, Mechaniker, 6. Schmalzhofgasse 1 b. — Stepan Ludwig jun., Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtphotographie, 6. Gumpendorfer Straße 88 a. — Stürmer Anna, Kleidermachergewerbe, 16. Hasnerstraße 100. — Sturm Wilhelm, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtphotographie, 4. Wiedner Hauptstraße 66. — Weinstein Frieda, auf Frauen- und Kinderkleider beschränktes Kleidermachergewerbe gemäß § 14 der Gewerbeordnung, 4. Gußhausstraße 21.

WIENER BANK-VEREIN

Gegründet 1869.

Volleingezahltes Aktienkapital und offene Reserven: rund 53 Millionen Schilling

HAUPTANSTALT WIEN I., SCHOTTENGASSE 6

34 Depositenkassen und Wechselstuben in Wien

ZWEIGNIEDERLASSUNGEN:

Österreich:

Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz a. d. Donau, Salzburg, St. Pölten, Villach, Wels, Wr.-Neustadt

Ungarn: Budapest (mit 3 Depositenkassen)

Rumänien: Czernowitz

Italien: Bozen, Meran

AFFILIIERTE INSTITUTE:

Tschechoslowakel:

Allgemeiner Böhmischer Bank-Verein, Zentrale: Prag, Graben, 8 Filialen: Aussig a. d. Elbe, Bodenbach a. d. Elbe, Bratislava, Brünn, Brück, Budweis, Friedek-Mistek, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Mährisch-Ostrau, Marienbad, Olmütz, Pardubitz, Pilsen, Prostejov, Reichenberg, Teplitz-Schönbau, Tetschen a. d. Elbe, Warnsdorf, Zwittau.

Polen:

Allgemeiner Bank-Verein in Polen, Hauptanstalten: Warschau und Lemberg. Filialen: Bielitz-Biala, Drohobycz, Krakau, Przemysl, Stanislaw, Tarnow, Teschen

Jugoslawien:

Allgemeiner Jugoslawischer Bank-Verein A.-G., Beograd und Zagreb, Landesbank für Bosnien und Herzegowina, Sarajewo, mit 17 Zweigstellen in Jugoslawien.

Bulgarien:

Banque Balkanique, Sofia, mit 9 Zweigstellen in Bulgarien.

New Yorker Repräsentanz: Alex. von Fest, Whitehall Building, 17 Battery Place

Der Wiener Bank-Verein, dessen Filialen, Expositionen und Depositenkassen, sowie dessen affilierte Institute besorgen zu den günstigsten Konditionen den Ein- und Verkauf von Wertpapieren, Valuten und Devisen, das Inkasso von Wechseln aller Art, auch überseeischen, Kreditbriefe auf alle größeren Orte des In- und Auslandes, Verzinsung von Geldern im Kontokorrent und provisionsfreiem Giro-Konto. — Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Schrankfächer unter eigenem Verschluss der Partei! (Moderne Safe-Anlagen)

Ausgabe von Einlagebüchern und Kassenscheinen mit 30-, 60- od. 90-tägiger Kündigungsfrist mit günstigster Verzinsung. 2254

WILHELM HORAK

Auto- u. Karosseriereparaturwerkstätte

XV., Sperrgasse Nr. 25. — Tel. 85-0-55.
Kontrahent der Gemeinde Wien.

22909

Telephon- und Telegraphen-Fabriks-A.-G.

Kapsch & Söhne

Wien XII. Bez., Johann Hoffmann-Platz 9
Telegraphen-, Telephon- und Radio-Einrichtungen aller Art in ersklassiger Ausführung. Telephonzentralen, Haustelegraphen, Elemente u. Batterien

Telephon-Nummer: 89-5-20. Telegramm-Adresse: Kapsch Wien.

0012

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten- und Wandfliesenunternehmung

S. Steiner

Niederlage:
Wien, VII., Siebensterngasse 16
Telephon: 35-0-76 31-2-08.

Lagerplatz:
XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20
Telephon: 10-7-16

liefert: Glasierte Steinzeugröhren, Wandfliesen, Fußboden- und Trottoir-Platten, Schamotte- und Klinkerziegel, Schamotte-Mörtel; ferner: Ausführungen von Wandverkleidungen, Fußboden-Pflasterungen und komplette Kanalisierungsanlagen

2104

Ing. Karl Stigler & Alois Rous

Nachfolger A. Bügler & F. Jakob

STADTBAUMEISTER 2120
Telephon B 34-4-76 Wien, VII., Kirchengasse 32 Telephon B 32-2-97

Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

2285



Brunsviga-Rechenmaschinen

sind Höchstleistungsmaschinen von überragender Bauart. Rückübertragung errechneter Resultate in das Einstellwerk. Schieber- und Tasteneinstellung. Elektrische und Handmodelle. Doppelresultatwerke. Maschinen für alle Zwecke.

Brunsviga-Maschinenwerke, Ges. m. b. H.
Wien, I., Parkring 8. — Telephon 73-2-41.

WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.

Wien, XXI., Floridsdorf, Brünner Straße 57
Tel. Serie 10-5-30 (3 Stellen) Telegr.-Adresse: Lofag-Wien
Materialverwaltung Tel. 10-7-67

Altrenommierte Maschinenfabrik

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel, Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoir jeder Art, Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder Größe, Gesenkschmiedearbeiten, Grauß hochwertigster Qualität

Dampfstraßenwalzen bestbewährter Konstruktion

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Lieferzeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos

2102

SCHEMBER - WAAGEN

Spezialerzeugnisse:

Automatische
Waagen
Kontrollwaagen
Brückenwaagen



Spezialerzeugnisse:

Automatische
Waagen
Kontrollwaagen
Brückenwaagen

C. SCHEMBER & SÖHNE
BRÜCKENWAAGEN- UND MASCHINENFABRIKEN AKTIENGESELLSCHAFT
WIEN-ATZGERSDORF 2176

Bauunternehmung

Leo Landesberg, Wien, I.

Eisenbahn-, Wasser-, Brücken-, Straßen- und Hochbau.
Spezialabteilungen für hochalpine Bauten und Trockenlegung.
Bureau: I., Nibelungengasse 11. Telephone Nr. 72-50.
Lagerplatz: X., Arsenal. Zweigniederlassung: Vöslau.

Eisen- und Stahl - Aktiengesellschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. 29-5-40 Serie
Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telephone 55-5-81
in Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf.
Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siederohren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen etc. etc.



Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe.
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.
FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelgasse 23. — Telephone 60-4-79
Mehrere Auszeichnungen. Goldene Medaille. Fachausstellung 1926.

ASPHALT - UNTERNEHMUNG JOSEF LOSOS

Wien, XV., Hütteldorfer Straße 24. — Telephone 31-606.
Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen, Presskiesdächer, Isolierungen und Dachpappen.
Kontrahent der Gemeinde Wien.

Architekt u. Stadtbaumeister

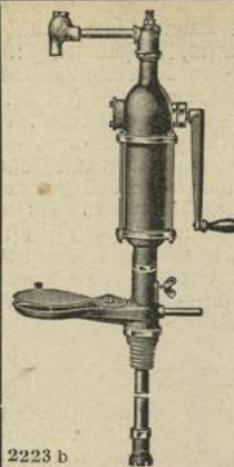
PETER BRICH

Wenzel König's Nachfolger
Wien, IV., Schikanedergasse 13
Telephone B 22-2-89

Kontrahent d. Gemeinde Wien

Ausführung von Bau-
meister- u. Eisenbeton-
arbeiten für Hochbauten

2118



Meßpumpen

für Oel, Petroleum etc.
zur Entnahme aus Holz- oder Eisenbarrels.
Jede Kurbeldrehung — 1 Liter!
Rücklauf verstellbar, gleichzeitig
Kannenauflage.
Zeitsparend! Sauber! Kein Materialverlust!
Auch mit Zählwerk lieferbar!

Prospekte auf Wunsch.

PERKEO Feuerschutzunternehmung,
Gesellschaft m. b. H. WIEN, XX.

GEMEINNÜTZIGE BAUGESELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON SERIE 52-5-35

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezialbetriebe und Filiale Salzburg.

F. Künzl & E. Sossik Baumeister

Wien, XII., Schönbrunner Straße 285. — Tel. 83-0-53.
Ausführung von Baumeister- und Ingenieur-Bauten.

Geb. Reizner & Sohn Holzhandlung

Lagerplätze: 3. Bezirk, Erdberger Mais 2626 — Telephone 90-4-69
3. Bezirk, Arsenalweg Nr. 55 — Telephone 91-2-23
Filiale:
2240
Holzbearbeitung, 3. Bez., Rennweg 118

L. & G. HALPHEN

Rechenautomaten, Addiermaschinen, Automatische Buchungsmaschinen,
Kalkulationsmaschinen, Automatische Lohnverrechnungsmaschinen

HAMANN - MANUS, DALTON

Ständige Ausstellung und Vorführungen:
Wien, VI., Dreihufeisengasse 11. Fernruf B 28-3-40

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1
Telephone Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73
Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren,
Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

A. E. G.-Union, Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Inst.-Büro für Wien u. Umgebung: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5

Wien, XXI. Bezirk

Telephone Nr. 29-5-55 Serie

Zentrale: VI., Gumpendorfer Straße 6

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Leistung, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, komplette Kino-Anlagen etc.

2315